

„Der Courier“
18 die über die deutsche Zeitung Kanada.
Der Abonnent für die an jedem Mittwoch erscheinende Ausgabe des 16 oder 20 Seiten beträgt monatlich \$2.00 bei Vorabzahlung.
Der Abonnent für die an jedem Samstag erscheinende „Extrablatt“ beträgt jährlich \$1.00 nur gegen Vorabzahlung.
Man schreibt an den „Courier“, P. O. Box 506, Regina, Sask., oder telegraphisch an unsere Geschäftsstelle, Postfach 1635-1637, Québec, Québec, Kanada.
Bestellungen werden jederzeit entgegengenommen.
Kleinanzeigen haben den größten Erfolg.
Kundenservice 19.432 Telefon.
Kundenservice auf Befragen mitgeteilt.

Der Courier

Organ der Deutsch-Canadier

„The Courier“
IS THE LEADING CANADIAN PAPER IN THE GERMAN LANGUAGE
Subscription price for the regular 16 page issue, appearing every Wednesday, \$2.00 yearly in advance only.
Subscription price for the Saturday special issue „Extrablatt“ \$1.00 yearly in advance.
Address: „The Courier“, P. O. Box 506, Regina, Sask., or call at our office and printing plant, 1635-1637, Québec, Québec, Canada.
„Ads“ are always successful, as „The Courier“ is by far the best medium to reach the many prosperous German-Canadians in cities and country districts throughout the Canadian West.
German farmers are progressive and possess an enormous buying power. To reach this trade! Advertise in „The Courier“.
19.432 subscribers.
Advertising rates on application.

10. Jahrgang. 12 Seiten Regina, Saskatchewan, Mittwoch, den 29. August 1917. 12 Seiten Nummer 43

Immer noch heftige Kämpfe an italienischer Front, vor Verdun und in Flandern

Büchsengemüse nunmehr auch dem Hausbedarf entzogen

Toronto, 24. Aug. — Frische Gartengemüse müssen nunmehr auf dem Tisch der Canadier an Stelle aller Gemüse treten, die in Büchsen, Dosen oder Konserviert sind. Die in Büchsen, Dosen, Konserven, Marmeladen, Honig, Zeller, Spinat, rote Rüben, Abarbarer und Kürbis (Pumpkin).
Don. B. J. Hanna hat gestern ein Verbot für den Verbrauch solcher Büchsengemüse erlassen. Der Befehl tritt sofort in Kraft und verbleibt offiziell von Sonntag bis zum 1. Oktober in Kraft. Die Hausfrauen haben den Büchseninhalt zu untersuchen und nur das zu verwenden, was in der Natur so wenig beunruhigt, so sagte Hanna heute. Es heißt, daß der Büchseninhalt von Gouverneur gutgeheißen worden ist, und daß er bereits heute abgetrennt werden dürfte. „Was damit erreicht werden soll, ist, daß die Lebensmittelkontrolleure, die die Büchsen bündeln helfen, den Markt zu reinigen, den er verdient, und zwar zu angemessenen Preisen. In Anbetracht der Verhältnisse, Büchsengemüse zu benutzen, bedeutet die Maßnahme keine Härte für das Volk, da dieses, solange es grüne Gemüse erhalten kann, keine Spargasse benötigt. Ich denke nicht, daß viel von diesem grünen Gemüse umzuformen braucht.“ Der Mann, der grüne Gemüse zu verkaufen hat, hat ein Recht auf einen angemessenen Markt, und es ist die Pflicht der Konsumenten, ihm diesen Markt zu geben.
In der Durchführung des Verbots sind gewisse Ausnahmen vorgesehen. So treffen diese Bestimmungen nicht auf Konstruktionsmaterial, Bergwerke und Spezialmaschinen zu, da infolge der Kürze der Zeit, für die diese Bestimmungen gilt, und andererseits infolge des weiten Vertriebsnetzes der Waren, es nicht für angebracht gehalten

Negerjoldaten in Texas meutern

San Antonio, 24. Aug. — Die Meuterei der Negersoldaten in Texas ist heute noch im Gange. Die Meuterei hat sich heute auf die Stadt Houston und ihre Umgebung unter General G. J. Greenlee ausgedehnt. Die Meuterei hat sich heute auf die Stadt Houston und ihre Umgebung unter General G. J. Greenlee ausgedehnt. Die Meuterei hat sich heute auf die Stadt Houston und ihre Umgebung unter General G. J. Greenlee ausgedehnt.
Houston, Texas, 24. Aug. — Als Ergebnis der Meuterei, die gestern abend unter den Negersoldaten des 24. Infanterieregiments stattfand, befindet sich heute die gesamte Stadt Houston und ihre Umgebung unter General G. J. Greenlee. Die Meuterei hat sich heute auf die Stadt Houston und ihre Umgebung unter General G. J. Greenlee ausgedehnt.
Houston, Texas, 24. Aug. — Als Ergebnis einer gestern abend im 24. Infanterieregiment unter 1500 Negersoldaten ausgebrochenen Meuterei sind mindestens dreizehn weiße Mannschaften getötet worden. Heute am frühen Morgen war es noch nicht bekannt, ob auch einer der Meuterer, die am Aufstand beteiligt waren, getötet worden ist oder nicht, es wurde jedoch gesagt, daß höchstwahrscheinlich einige auf der Flucht sind. Die Meuterei wurde durch die Regimentskommandeure unter General G. J. Greenlee beendet.
Houston, Texas, 24. Aug. — Die Meuterei der Negersoldaten in Texas ist heute noch im Gange. Die Meuterei hat sich heute auf die Stadt Houston und ihre Umgebung unter General G. J. Greenlee ausgedehnt. Die Meuterei hat sich heute auf die Stadt Houston und ihre Umgebung unter General G. J. Greenlee ausgedehnt.

Militärzwangsgeheiz wird heute königliche Genehmigung erhalten

Paris, 26. Aug. — Nördlich von Verdun war während der Nacht ein heftiger Kampf zwischen den Deutschen und den Franzosen ausgebrochen. Die Deutschen haben die Front vor Verdun um etwa 2000 Meter vorwärts geschoben. Die Franzosen haben die Front vor Verdun um etwa 2000 Meter zurückgeworfen. Die Kämpfe sind heute noch im Gange.
Paris, 26. Aug. — Nördlich von Verdun war während der Nacht ein heftiger Kampf zwischen den Deutschen und den Franzosen ausgebrochen. Die Deutschen haben die Front vor Verdun um etwa 2000 Meter vorwärts geschoben. Die Franzosen haben die Front vor Verdun um etwa 2000 Meter zurückgeworfen. Die Kämpfe sind heute noch im Gange.
Paris, 26. Aug. — Nördlich von Verdun war während der Nacht ein heftiger Kampf zwischen den Deutschen und den Franzosen ausgebrochen. Die Deutschen haben die Front vor Verdun um etwa 2000 Meter vorwärts geschoben. Die Franzosen haben die Front vor Verdun um etwa 2000 Meter zurückgeworfen. Die Kämpfe sind heute noch im Gange.

Der Friedensvorschlag des Papstes und seine mutmaßliche Wirkung

Washington, 28. Aug. — Argumente der Vereinigten Staaten in dem Kriege mit Deutschland sind nunmehr so stark, daß die Situation dort immer kritischer wird, wie die Beobachtung des Strohens und Gasverbrauchs und andere Sparmaßnahmen, die die deutsche Regierung eingeführt hat, in Verbindung mit dem Erfolg der Alliierten im Westen, haben die amerikanische Regierung zu der Überzeugung gebracht, daß es die weiseste Politik für sie sei, sich hinsichtlich der Verantwortung der Note des Papstes Zeit zu lassen, anstatt sich aber alles zu tun, um bei der deutschen Regierung, vor allem aber bei den deutschen Völkern die Überzeugung zu säen, daß die militärische Überlegenheit aus den deutschen Händen in die der Alliierten übergegangen sei. Wichtigkeit werden die militärischen Vorbereitungen mit Vordruck betrieben werden, vor allem die Sendung weiterer Truppen nach Frankreich, deren Erreichung an der Front als das bedeutendste

Letzte Nachrichten

London, 28. Aug. — Das britische Parlament war in seiner letzten Sitzung vor der Vertagung, die auf den 16. Oktober erfolgt ist, am 28. August in der Sitzung. Die Sitzung wurde von dem Premierminister Lloyd George geleitet. Die Sitzung wurde von dem Premierminister Lloyd George geleitet.
London, 28. Aug. — Das britische Parlament war in seiner letzten Sitzung vor der Vertagung, die auf den 16. Oktober erfolgt ist, am 28. August in der Sitzung. Die Sitzung wurde von dem Premierminister Lloyd George geleitet. Die Sitzung wurde von dem Premierminister Lloyd George geleitet.

Kleine Nachrichten

In der Ring Mills Fabrik im Staate Ohio sind drei Explosionen erfolgt durch die einige Personen ums Leben gekommen und einige verletzt worden sind. Die genaue Anzahl der Ungekommenen, wie auch der Umfang des angerichteten Schadens, ist bis jetzt nicht bekannt geworden.
Widerstand gegen die Ausfuhrung des Militärzwangsgesetzes in den Vereinigten Staaten hat Dr. E. J. Bernfield und Louis J. Oberer von der Vertretungsbehörde No. 99 eine Strafe von je zwei Jahren Haftstrafe eingebracht.
Die Deutschen sind, wie ein Bericht aus Wien in der Schweiz befragt, mit dem Bau eines neuen Aeroplans beschäftigt, von dessen Natur man sich sehr viel verspricht. Der Name der Maschine soll „Perpetuum“ sein und auf beiden Seiten dicke Räumlichkeiten entwickeln können, welche die Maschine in der Luft vollständig umhüllen. Die Besatzung in der Maschine sollen durch die Bau dieser Maschinen hergerichtet werden sein.
Die in chinesischen Kolonien beschäftigt gemachten Deutschen sind von der chinesischen Behörde aus dem Dienst entlassen worden. China ist sich bis jetzt noch nicht darüber schlüssig geworden, was es mit den im Lande befindlichen deutschen Interessanten zu tun gedenkt.
Das britische Parlament hat sich, wie aus London berichtet wird, bis zum Oktober vertagt.
Alle Gewichte und sonstige Waagen werden, wie aus Dublin berichtet wird, augenblicklich in Irland von der Polizei und dem Militär beschlagnahmt. Die Beschlagnahmen erfolgen im Norden des Landes sowohl wie im Süden. In Belfast, Cork, Wexford, Dublin und vielen anderen Plätzen sind bereits Waagen beschlagnahmt worden.
Dr. Michael Clark, der bisherige liberale Abgeordnete für Red Deer im Dominionparlament, wird, wie aus Ottawa berichtet wird, bei der nächsten Wahl in Calgary als konservativer Kandidat aufstellen lassen. H. B. Bennett wird einen Sitz im Senat erhalten.
Die in chinesischen Kolonien beschäftigt gemachten Deutschen sind von der chinesischen Behörde aus dem Dienst entlassen worden. China ist sich bis jetzt noch nicht darüber schlüssig geworden, was es mit den im Lande befindlichen deutschen Interessanten zu tun gedenkt.
Der Premierminister Lloyd George hat heute in der Kammern eine sehr interessante Rede gehalten. Er hat die Lage der Dinge in der Welt besprochen und die Notwendigkeit der Fortsetzung des Kampfes betont. Er hat die Notwendigkeit der Fortsetzung des Kampfes betont.

Der Luftkriege

London, 28. Aug. — Die Admiralgattung erklärt, daß in der vergangenen Woche 15 Schiffe von über 1000 Tonnern, drei von unter 1000 Tonnern und zwei Fischerboote zerstört wurden, etwas mehr als in der Woche vorher.
Paris, 22. Aug. — In der Woche, endend mit dem 19. August, sind fünf französische Dampfer mit einer Ballerdrängung von je über 1000 Tonnern und vier Schiffe mit einer Ballerdrängung von je unter 1000 Tonnern entweder durch Minen oder Unterboote zerstört worden sind. Fischerboote sind den Unterbooten keine zum Opfer.
Boston, 23. Aug. — Der „Lealand-Dampfer“ „Devonian“, der am 28. Juli einen atlantischen Hafen verließ, ist höchstwahrscheinlich einem deutschen Unterboote zum Opfer gefallen. Besatzung der Linie gab heute zu, daß der Dampfer verloren gegangen sei und lagten, daß ihnen keine Mitteilungen über die Bergung der Mannschaften der Dampfer zugegangen sei.
In Beratung waren, schuldig befunden worden, die beiden katholischen Priester im hohen Norden ermordet zu haben. Die Gefangenen empfahlen große Milde in der Beurteilung der Gefangenen. Oberrichter Hattey und Staatsanwalt McNeil telephonierten nach Ottawa, um eine möglichst gelinde Verurteilung der beiden Eskimos zu erwirken. Das Urteil wird nächste Woche in Edmonton ausgesprochen werden.
Fortbräud in der Nähe der Stadt Nelson, B. C. — Einer der schlimmsten Fortbräuden in der Geschichte jener Gegend wird in der Geschichte jener Gegend

Luftfahrzeugüberfälle auf England

Ein Mann wird beim Heberfall auf die Nordküste verletzt, und Heberfall auf Südküste fordert elf Opfer und dreizehn Verletzte. — Zwei deutsche Maschinen zu Fall gebracht.
London, 22. August. — Lord Frend, der Befehlshaber der britischen Heerarmee, hat heute abend bekannt gegeben, die letzte Verleumdung, daß, obwohl sich eine Anzahl der feindlichen Luftfahrzeuge an dem gestern abend erfolgten Heberfall auf die Nordküste beteiligt hatten, nur ein Fahrzeug oder höchstens zwei es gewagt hätten, sich weiter in das Innere des Landes zu begeben. Zwölf Explosivbomben und 13 mit leicht brennbaren Stoffen gefüllte Bomben seien auf drei Stützorte gemorren worden. Eine Kapelle sei zerstört und einige Häuser seien beschädigt worden. Ein Mann wurde verletzt.
Ramsgate, Engl., 22. Aug. — Deutsche Aeroplane haben die heutige Ortschaft heute aus einer großen Höhe bombardiert. Die Bomben, welche die Aeroplane warfen, haben beträchtlichen Schaden angerichtet.
Ramsgate, Engl., 22. Aug. — Heute morgen wurden Warnungssignale wegen des Anflugs deutscher Aeroplane abgegeben. Die Aeroplane zeigten sich in großer Höhe über der Ortschaft und wurden von einem feindlichen Geschützfeuer empfangen. Zwei große Goshawk-Maschinen wurden von unteren Geschossen getroffen und zu Fall gebracht. Andere Flugzeuge waren eine Anzahl von Bomben, wobei jedoch festgestellt hat werden können, besteht der einzige Schaden, der angerichtet wurde, in der Zerstörung eines Hauses.